

	Informationstechnik Teil 3: Sicherheit von Anlagen mit Fernspeisung	DIN VDE 0800-3
VDE	Diese Norm ist zugleich eine VDE-Bestimmung im Sinne von VDE 0022. Sie ist nach Durchführung des vom VDE-Vorstand beschlossenen Genehmigungsverfahrens unter nebenstehenden Nummern in das VDE-Vorschriftenwerk aufgenommen und in der etz Elektrotechnische Zeitschrift bekannt gegeben worden.	Klassifikation VDE 0800 Teil 3
ICS 35.020; 35.260 Information technology – Part 3: Safety of installations with remote power feeding Traitement de l'information – Partie 3: Sécurité des installations de téléalimentation Mit DIN EN 60950-21 (VDE 0805 Teil 21):2003-12 Ersatz für DIN 57800-3 (VDE 0800 Teil 3):1983-06. Siehe Beginn der Gültigkeit. Beginn der Gültigkeit Diese Norm gilt ab 2003-12-01. Daneben dürfen die gerätebezogenen Festlegungen von DIN 57800-3 (VDE 0800 Teil 3):1983-06 noch bis 2006-07-01 angewendet werden; Ersatz siehe DIN EN 60950-21 (VDE 0805 Teil 21):2003-12. Eine Übergangsfrist für die anlagenbezogenen Festlegungen von DIN 57800-3 (VDE 0800 Teil 3):1983-06 wurde nicht festgelegt. Vorwort Für den Anwendungsbereich dieser Norm bestehen keine entsprechenden regionalen oder internationalen Normen. Für die vorliegende Norm ist das nationale Arbeitsgremium UK 712.2 „Anlagen der Informationstechnik einschließlich Potentialausgleich und Erdung“ der DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik im DIN und VDE zuständig. Die Federführung oblag dem AK 712.2.3 „Stromversorgung und Fernspeisung in der Informationstechnik“. Norm-Inhalt war veröffentlicht als E DIN VDE 0800-3 (VDE 0800 Teil 3):2002-06. Die vorliegende Norm ist Ersatz für DIN 57800-3 (VDE 0800 Teil 3):1983-06 nur bezüglich der darin enthaltenen anlagenbezogenen Festlegungen. Fortsetzung Seite 2 bis 10 DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik im DIN und VDE		

DIN VDE 0800-3 (VDE 0800 Teil 3):2003-12

Dieses Normungsvorhaben war schon im November 1992 im Rahmen des Vilamoura-Verfahrens als Notifikation DE 153 beim Europäischen Komitee für Elektrotechnische Normung (CENELEC) angemeldet und daraufhin den Nationalen Komitees im September 1993 als europäischer Norm-Entwurf prEN 50158 „Sicherheitsfestlegungen für die Fernspeisung in Anlagen der Informationstechnik“ zur Sechsmonats-Umfrage vorgelegt worden (Projekt 4939). CENELEC / TC74 „Sicherheit von Einrichtungen der Informationstechnik“ hat daraus einen Normungsvorschlag für gerätebezogene Festlegungen abgeleitet, der zu dem deutschen Norm-Entwurf DIN IEC 74/491/CD (VDE 0805/A14):1998-07 und als Ergebnis der weiteren Bearbeitung bei IEC / TC 74 „Safety and energy efficiency of information technology equipment“ und seit Oktober 2001 bei IEC / TC 108 „Safety of electronic equipment within the field of audio/video, information technology and communication technology“ zu der Internationalen Norm IEC 60950-21:2002-12 und der übereinstimmenden Europäischen Norm EN 60950-21:2003-04 führte. Im Übrigen hatte CENELEC die Arbeit an prEN 50158 im September 1997 eingestellt. Es ist beabsichtigt, die vorliegende Norm erneut bei CENELEC einzubringen.

In dieser Norm werden unterschiedliche Drucktypen wie folgt angewendet:

- Anforderungen: in Grundschrift;
- Prüfungsfestlegungen: in kursiver Schrift;
- Anmerkungen und andere informative Aussagen: in verkleinerter Grundschrift;
- Benennungen in Abschnitt 3 und in EN 60950-1:2001-12 definierter Begriffe: in KLEINEN GROSSBUCHSTABEN („KAPITÄLCHEN“).

Weitere Erläuterungen siehe Fußnoten im Normtext und [1].

Änderungen

Gegenüber DIN 57800-3 (VDE 0800 Teil 3):1983-06 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Normtitel geändert;
- b) anlagenbezogene Festlegungen überarbeitet und an den Stand der Technik und der Normung angeglichen;
- c) gerätebezogene Festlegungen nach internationaler Überarbeitung als eigenständige Norm veröffentlicht, siehe DIN EN 60950-21 (VDE 0805 Teil 21):2003-12.

Frühere Ausgaben

VDE 0800 Teil 3: 1970-05

DIN 57800-3 (VDE 0800 Teil 3): 1983-06

Inhalt

	Seite
1 Anwendungsbereich	3
2 Normative Verweisungen.....	3
3 Begriffe.....	4
4 Grenzwerte	5
4.1 Zulässige Grenzwerte im Instandhalterbereich	5
4.2 Einrichtungen, bei denen die Grenzwerte nach 4.1 überschritten werden	5
5 Errichtung.....	5
6 Anforderungen an Geräte und Leitungen	6
7 Inhalt der Betriebsanleitung	7
Anhang A (informativ) Zusammenhang mit Europäischen und Internationalen Normen	9
Literaturhinweise	10

1 Anwendungsbereich

Diese Norm enthält sicherheitstechnische Festlegungen für das Errichten und das Betreiben von Anlagen der Informationstechnik mit FERNSPEISUNG mit einer Betriebs-Wechselspannung über 50 V (Effektivwert) oder einer Betriebs-Gleichspannung über 120 V Leiter gegen Leiter oder (und) Leiter gegen Erdpotential. Die Festlegungen dieser Norm gelten in Ergänzung der für Anlagen mit Fernspeisung zutreffenden Festlegungen von **DIN EN 60950-1 (VDE 0805 Teil 1)**, **DIN EN 60950-21 (VDE 0805 Teil 21)**, **DIN VDE 0800-1 (VDE 0800 Teil 1)** und **DIN VDE 0800-10 (VDE 0800 Teil 10)** und enthält Begriffe, Anforderungen und Prüfungen.

Für Anlagen und Anlagenteile, für die besondere Normen bestehen, gelten diese mit Vorrang; siehe z. B. **DIN EN 60950-21 (VDE 0805 Teil 21)** und **DIN VDE 0800-1 (VDE 0800 Teil 1):1989-05, 1.7.**

2 Normative Verweisungen

Die folgenden zitierten Dokumente sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).¹

DIN EN 60417-1:2000-05, *Graphische Symbole für Betriebsmittel – Teil 1: Übersicht und Anwendung (IEC 60417-1:1998)*; Deutsche Fassung EN 60417-1:1999

DIN EN 60900 (VDE 0682 Teil 201):1994-08, *Handwerkzeuge zum Arbeiten an unter Spannung stehenden Teilen bis AC 1000 V und DC 1500 V (IEC 60900:1987, modifiziert)*; Deutsche Fassung EN 60900:1993

DIN EN 60950-1 (VDE 0805 Teil 1):2003-03, *Einrichtungen der Informationstechnik – Sicherheit – Teil 1: Allgemeine Anforderungen (IEC 60950-1:2001, modifiziert)*; Deutsche Fassung EN 60950-1:2001

DIN EN 60950-21 (VDE 0805 Teil 21):2003-12, *Sicherheit von Einrichtungen der Informationstechnik – Teil 21: Fernspeisung (IEC 60950-21:2002)*

DIN VDE 0105-100 (VDE 0105 Teil 100):2000-06, *Betrieb von elektrischen Anlagen*

DIN VDE 0228-1 (VDE 0228 Teil 1):1987-12, *Maßnahmen bei Beeinflussung von Fernmeldeanlagen durch Starkstromanlagen – Allgemeine Grundlagen*²

DIN VDE 0228-2 (VDE 0228 Teil 2):1987-12, *Maßnahmen bei Beeinflussung von Fernmeldeanlagen durch Starkstromanlagen – Beeinflussung durch Drehstromanlagen*²

DIN VDE 0228-3 (VDE 0228 Teil 3): 1988-05, *Maßnahmen bei Beeinflussung von Fernmeldeanlagen durch Starkstromanlagen – Beeinflussung durch Wechselstrom-Bahnanlagen*²

DIN VDE 0228-4 (VDE 0228 Teil 4):1987-12, *Maßnahmen bei Beeinflussung von Fernmeldeanlagen durch Starkstromanlagen – Beeinflussung durch Gleichstrom-Bahnanlagen*²

DIN VDE 0680-1 (DIN 57680-1) (VDE 0680 Teil 1):1983-01, *Körperschutzmittel, Schutzvorrichtungen und Geräte zum Arbeiten an unter Spannung stehenden Teilen bis 1000 V – Isolierende Körperschutzmittel und isolierende Schutzvorrichtungen*

DIN VDE 0800-1 (VDE 0800 Teil 1):1989-05, *Fernmeldetechnik – Allgemeine Begriffe, Anforderungen und Prüfungen für die Sicherheit der Anlagen und Geräte*

DIN VDE 0800-10 (VDE 0800 Teil 10):1991-03, *Fernmeldetechnik – Übergangsfestlegungen für Errichtung und Betrieb der Anlagen*

DIN VDE 0816-1 (VDE 0816 Teil 1):1988-02, *Außenkabel für Fernmelde- und Informationsverarbeitungsanlagen – Kabel mit Isolierhülle und Mantel aus Polyethylen in Bündelverseilung*

DIN VDE 0845-1 (VDE 0845 Teil 1):1987-10, *Schutz von Fernmeldeanlagen gegen Blitzeinwirkungen, statische Aufladungen und Überspannungen aus Starkstromanlagen – Maßnahmen gegen Überspannungen*

¹ Siehe auch [Anhang A](#).

² Vorgesehenen Ersatz siehe E DIN EN 50351 (VDE 0845 Teil 6-1):2001-05 und E DIN EN 50352 (VDE 0845 Teil 6-2):2001-05.